

# Polen erhöht Militärausgaben auf fünf Prozent des BIP

**Warschau.** Polen will, wie von der US-Regierung gefordert, seine Rüstungsausgaben im nächsten Jahr auf rund fünf Prozent der Wirtschaftsleistung aufstocken. »Fünf Prozent sind das Ziel, das wir schon im nächsten Jahr erreichen wollen«, sagt der polnische Verteidigungsminister Władysław Kosiniak-Kamysz nach einem Treffen der EU-Verteidigungsminister am Donnerstag in Warschau.

Zuvor hatte US-Außenminister Marco Rubio bei einem Treffen der NATO-Außenminister in Brüssel gesagt, sein Land werde Teil des transatlantischen Kriegsverbündnisses bleiben - allerdings müssten die Mitgliedstaaten ihre Militärausgaben auf fünf Prozent des Bruttoinlandsproduktes (BIP) erhöhen. Diese Forderung hatte zuvor bereits mehrfach US-Präsident Donald Trump erhoben.

Bereits jetzt ist Polen das NATO-Mitgliedsland mit dem größten Militärbudget. In diesem Jahr beläuft es sich auf 4,7 Prozent des BIP (rund 45 Milliarden Euro). Seit einigen Jahren modernisiert Polen sein Militär, unter anderem durch Rüstungsverträge mit den USA und Südkorea. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/497642.aufruestung-polen-erhoeht-militaerausgaben-auf-fuenf-prozent-des-bip.html>*